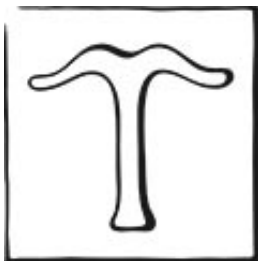


Germanischer Kultpfad



Nationalpark-Wanderweg



Auf dem Germanischen Kultpfad, der ca. 2 km lang ist, werden 8 vorchristliche Heiligtümer vorgestellt. Auch der Urwald war Teil der germanischen Lebenswelt.

Ausgangspunkte für den Kultpfad sind die Parkplätze „Zollgarten“ bei [Kammerforst](#) und „Rüspelsweg“ bei Flarchheim. Die Beschilderung führt den Wanderer auf einem geschotterten Weg bis zur Abbiegung in einen schmalen Pfad, der direkt in den germanischen Urwald führt. Nach ca. 200m durch den Buchenwald wartet der Hünenteich mit den 8 Heiligtümern.

Lage

//



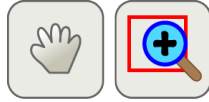
Vollbildmodus ein/aus



ein-/auszoomen



Kartenausschnitt verschieben



Auswahlwerkzeug auswählen

Kontaktdaten:

Nationalpark Verwaltung Hainich
Bei der Marktkirche 9
99947 Bad Langensalza

Telefon (03 61) 5 73 91 40 00
Fax (03 61) 5 73 91 40 20

nationalpark.hainich@mnl.thueringen.de
www.nationalpark-hainich.de

Facebook: [Nationalpark Hainich](#)

Informationen:

Start: Parkplatz "Rüpselsweg" oder "Zollgarten"
Höhenlage: 253 m - 325 m ü.NN
Schwierigkeitsgrad: leicht

Weglänge: 2 km

Familien geeignet: ja

Markierung: mytischer Baum, die Irminsul-Säule

Download GPS-Daten

 [Germanischer Kultpfad A.kmz \(1,5 KiB\)](#)